









Radwechsel

SICHERHEITSHINWEISE ZUM RADWECHSEL

Bevor das Fahrzeug angehoben oder ein Rad gewechselt wird, die nachstehenden Warnhinweise lesen und befolgen:

-  Immer an einem sicheren Ort abseits von Straße und Verkehr anhalten.
-  Darauf achten, dass der Untergrund sowohl unter dem Fahrzeug als auch unter dem Wagenheber eben ist.
-  Die Feststellbremse anziehen und den Wählhebel auf Parken (P) stellen.
-  Die Warnblinkanlage einschalten.
-  Die Vorderräder in Geradeausstellung bringen und das Lenkradschloss arretieren.
-  Sicherstellen, dass alle Fahrzeuginsassen und Tiere das Fahrzeug verlassen und sich an einem sicheren Ort abseits der Straße befinden.
-  Ein Warndreieck im vorgeschriebenen Abstand hinter dem Fahrzeug und in Richtung des nachfolgenden Verkehrs aufstellen.
-  Berührt eines der Hinterräder nicht den Boden, kann die eingelegte Fahrstufe P (Parken) nicht verhindern, dass sich das Fahrzeug bewegt und möglicherweise vom Wagenheber rutscht, da die Feststellbremse nur auf die Hinterräder wirkt. Den Unterlegkeil verwenden, wenn das Fahrzeug angehoben wird.



Immer das dem zu ersetzenden Rad diagonal gegenüberliegende Rad mit dem Unterlegkeil aus dem Werkzeugsatz blockieren. Den Unterlegkeil von vorn unter ein Vorderrad und von hinten unter ein Hinterrad schieben.



Lässt es sich nicht vermeiden, das Fahrzeug an einem leichten Gefälle anzuheben, die Unterlegkeile auf der bergab weisenden Seite unter die beiden einander gegenüberliegenden Räder legen. Es wird ein zusätzlicher Unterlegkeil benötigt.



Zwischen Wagenheber und Boden bzw. zwischen Wagenheber und Fahrzeug dürfen sich keine Gegenstände befinden.



Erst, wenn der Wagenheber vollständig am Ansatzpunkt angesetzt worden ist, versuchen, das Fahrzeug anzuheben. Das Fahrzeug nur an den zugelassenen Ansatzpunkten anheben.



Das Reserverad vor dem Anheben des Fahrzeugs herausnehmen. Auf diese Weise wird das angehobene Fahrzeug nicht destabilisiert.



Beim Anheben des Notrads und Abnehmen des beschädigten Rads vorsichtig vorgehen. Die Räder sind schwer und können Verletzungen verursachen, wenn sie nicht korrekt gehandhabt werden.



Den Motor nicht starten oder laufen lassen, während das Fahrzeug nur von einem Wagenheber abgestützt wird.



WARNUNG – NIEMAND DARF SICH TEILWEISE ODER GANZ UNTERHALB EINES FAHRZEUGS BEFINDEN, DAS VON EINEM WAGENHEBER ABGESTÜTZT WIRD.